



# Institut für Phänopraxie

## Philosophie für die tägliche Praxis

### „Der Mensch kann nur Mensch werden durch Erziehung.“

Eine Diskussionsveranstaltung unter Leitung von Dr. Christian Rabanus

Die *Lust am Denken* zieht um: Ab sofort werden die zweimonatlichen Diskussionsveranstaltungen in den bereits 2019 zweimal erprobten Räumen der MitInitiative Wiesbaden e.V., der Interessenvertretung der selbstorganisierten und freien Kindertagesstätten in Wiesbaden, stattfinden. Diese Fortsetzung der bewährten Veranstaltung am neuen Ort soll auch gleich inspiriert sein vom *genius loci*: Anfang Februar werden Erziehung und Bildung das Thema des Denkens sein.

Schon seit der Antike spielt die Frage nach der richtigen Erziehung eine zentrale Rolle im Denken der Philosophierenden. Sokrates hat sich dieser Frage in seinen Gesprächen immer wieder gewidmet. Er wurde von der antiken High Society als der wohl erste „Erziehungspromi“, den die Welt kannte, oft um Erziehungsratschläge gebeten – und immer wieder wurden in den durch solche Fragen angeregten Gesprächen zwar Grundzüge einer guten Erziehung deutlich, aber mit den erwünschten Ratschlägen wartete Sokrates aus guten Gründen nie auf: Sokrates war klar, dass Erziehung nicht eine technische Angelegenheit ist, die mit ein paar geschickt gestalteten Einrichtungen vonstatten gehen kann, sondern vor allem etwas mit einer inneren Haltung zu tun hat. Und schon bei Sokrates stand neben der naheliegenden Frage nach konkreten erzieherischen Maßnahmen die weniger offensichtliche Frage im Zentrum, was überhaupt das Ziel der Erziehung sein kann und sein sollte.

## ◀ Lust am Denken | Erziehung und Bildung 2

Dass der Mensch nur durch Erziehung zum Menschen werden kann, wie das Kant sehr viel später in seinen Vorlesungen zur Pädagogik formuliert hat, darf mittlerweile sogar als empirisch bestätigt angesehen werden. Nur was das eigentlich heißt, ein Mensch zu sein, und wie die Erziehung dahin auszusehen hat, ist heute vermutlich genauso umstritten wie zu Zeiten Kants oder zu Zeiten der klassischen Antike, als Sokrates seine Schüler auf der Agora um sich versammelte.

Auf der Veranstaltung am ersten Februar soll zunächst einmal das Augenmerk auf eine Reihe von Grundfragen gerichtet werden: Was ist überhaupt das Ziel von Erziehung? Wie verhalten sich Erziehung und Bildung zueinander? Kann der Mensch gebildet *werden* oder ist Bildung immer nur als *Selbstbildung* möglich? Im Anschluss an diese Überlegungen soll dann der Versuch einer Konkretion unternommen werden: Was folgt aus diesen grundsätzlichen Überlegungen für die Bildungs- und Erziehungspraxis? Und wie müssen Rahmenbedingungen gestaltet sein, um eine gelingende Bildungs- und Erziehungspraxis realisieren zu können?

### Ort und Datum

Die Veranstaltung findet in den Räumen der MitInitiative Wiesbaden e.V., Marktstraße 32, 65183 Wiesbaden (direkt neben dem Café Maldaner) am ersten Samstag im Februar, als am 1.2.2020, von 16-18 Uhr statt.

### Kosten

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird ein Unkostenbeitrag von 5,00 € erhoben.

Der Verkauf von heißen und kalten Getränken sowie Kuchen sichert das leibliche Wohl.

### Teilnahmemodalitäten

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – genauso wenig wie Vorkenntnisse. Interesse am Thema und am Nach- und Weiterdenken ist hilfreich. Für weitere Auskünfte steht die Veranstaltungsleitung gerne zur Verfügung.